HGWG
Herdecker Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH

HGWGmagazin 102

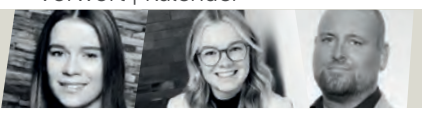
Infomagazin der Herdecker Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft mbH | Dezember 2025

Unsere Themen im Magazin:

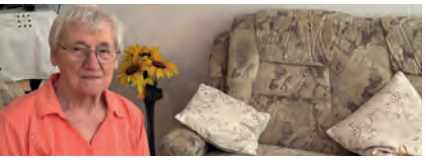
EIN NEUES WOHNQUARTIER FÜR HERDECKE
MIETERINFORMATIONEN:
Bestandsbewirtschaftung | Notfallliste
UNSERE MODERNISIERUNGEN:
Gartenstraße und Eicklohweg
WEIHNACHTSBAUMSCHMÜCKEN

Inhalt

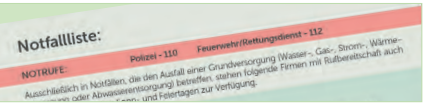
Vorwort | Kalender 2


Kundenbetreuer*in Bestandsbewirtschaftung 3

Ein neues Quartier für Herdecke 4


Dreimal Gold Jubiläum 6

Mieterinformationen 7

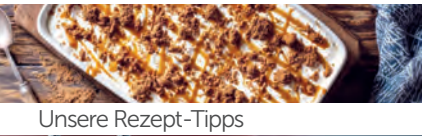


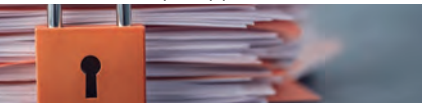
Notfallliste 8

Rückblick Modernisierung „Freiligrathstraße" 9

Unsere Modernisierungen in der „Gartenstraße" und im „Eicklohweg" 11

Weihnachtsbaumschmücken 12


Unsere Rezept-Tipps 14


private Haftpflichtversicherung 15

Liebe Mieterinnen, liebe Mieter, liebe Leserinnen und Leser,

mit der Ihnen vorliegenden 102. Ausgabe unseres HGWG-Magazins, freuen wir uns, Ihnen einen Rückblick auf das Jahr 2025 geben zu können. Zugleich liefern wir einen Ausblick auf das, was ab dem Jahr 2026 kommen wird – und dies getreu unserem Motto:

HGWG – Wir schaffen Räume zum Leben und Arbeiten. Herdeckerisch.

Nachdem die Modernisierungen sämtlicher Gebäude an der „Freiligrathstraße" in diesem Jahr beendet werden konnten, startete die energetische Gebäudemodernisierung entlang der „Gartenstraße". Der Beginn eines zweiten Bauabschnitts ist für das Jahr 2026 vorgesehen – eine Förderung der Maßnahme erfolgt mit Mitteln des Landes NRW.

So sichert die HGWG energetisch optimierten Wohnraum in den Bestandsgebäuden und dies zu bezahlbaren Mieten. Zudem erbringen wir einen wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung unserer Wohnungsbestände. Für uns: Der richtige Weg!

Durch großes Engagement und viel Fleiß aller Projektbeteiligten konnte im August 2025 der Bauantrag für unser Neubauvorhaben „Am Berge" gestellt werden. Ein Projekt, das sich aus ökologischer, soziologischer und ökonomischer Perspektive sehen lassen kann! Getragen wird dieses Neubauprojekt aus der Quartiersförderung des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen. Im Jahr 2026 soll der Baubeginn erfolgen. Die Größenordnung der Neubaumaßnahme ist für die HGWG von maßgeblicher Bedeutung.

Realisierungsfähig sind derartige Maßnahmen nur als Team!

Auch hier entwickeln wir uns kontinuierlich weiter, geben jungen Menschen die Möglichkeit einer Ausbildung bei der HGWG und qualifizieren unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit stetig weiter.

Nachdem die Umstellung des technischen Services der Bestands-bewirtschaftung auf insgesamt drei Quartierstechniker und die damit einhergehende klare Zuordnung der Vermietungsbezirke umgesetzt wurde, ist dies im Oktober 2025 ebenfalls in der kaufmännischen Verwaltung vollzogen worden.

... aber dies alles nur als kleiner Vorgeschmack auf die eigentlichen Berichte im Innenteil.

Zusammen mit dem gesamten Team der HGWG wünsche ich Ihnen und Ihren Familien besinnliche und ruhige Festtage, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das Jahr 2026.

Ihr Tobias Richter

Hinweis Kalender:

Den HGWG-Kalender erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle. Kommen Sie gern während der Öffnungszeiten bei uns vorbei und holen Sie sich Ihren Kalender ab.

Kundenbetreuer*in Bestandsbewirtschaftung

Liriana Loku (Trainee)
Bezirk Ende
Tel.: 02330 / 9181 - 69
liriana.loku@hgwg-herdecke.de

Marie Müllers
Bezirk Innenstadt/ Nacken
Tel.: 02330 / 91 81 - 70
marie.muellers@hgwg-herdecke.de

Simon Jäschke
Bezirk Herrentisch/Koenenstraße
Tel.: 02330 - 91 81 - 72
simon.jaeschke@hgwg-herdecke.de

Liriana Loku übernimmt eigenen Vermietungsbereich

Seit dem Sommer ist Liriana Loku in ihrem 3. Ausbildungsjahr und somit in der Spezialisierungsphase ihrer Ausbildung, in der die Selbstständigkeit gefördert werden soll. In dem Zuge übernimmt sie als Trainee mit dem Quartier „Ende“ einen eigenen Vermietungsbereich als Kundenbetreuerin.

Zu ihren Aufgaben gehören dabei die Bearbeitung von mietvertraglichen Angelegenheiten und Beschwerden sowie der regelmäßige Austausch mit dem zuständigen Quartierstechniker.

Unsere beiden Kundenbetreuer Simon Jäschke und Marie Müllers dienen Frau Loku natürlich als unterstützende Ansprechpartner.

Preiserhöhungen unserer externen Dienstleister zum 01.01.2026:

Aufgrund gesetzlicher Tariferhöhungen sowie steigender Nebenkosten passen viele unserer externen Dienstleister die Preise zum 01.01.2026 an. Diese Preiserhöhungen betreffen vornehmlich die Betriebskosten (z. B. Gebäudereinigung), die im Rahmen des Mietverhältnisses um die Immobilie anfallen.

Wichtiger Hinweis:

Zur Gewährleistung unseres Services, ist es wichtig, dass wir Sie erreichen können. Da sich insbesondere Mobilnummern auch gerne mal ändern, kommt es immer wieder vor, dass Mieter*innen durch uns nicht zeitnah kontaktiert werden können. Darum: Bitte achten Sie darauf, uns Ihre aktuellen Kontaktdaten zur Verfügung zu stellen und benachrichtigen Sie uns zeitnah bei Änderungen an folgende E-Mail: **hgwg@hgwg-herdecke.de**.

Ein neues Wohnquartier für Herdecke

Neubauvorhaben „Am Berge“

Das Gelände der ehemaligen Albert-Schweitzer-Schule ist bereits geräumt, der Bauantrag gestellt. 54 Wohnungen wird die HGWG im Stadtteil Ende, auf dem Grundstück zwischen der Straße „Am Berge“ und dem „Westender Weg”, bauen. Im nächsten Jahr startet das Bauvorhaben mit der Erschließung der Fläche, das erste Gebäude soll dann Ende 2028 stehen. Das zweite und dritte Gebäude folgen im Jahr 2029.

Gebaut wird im KFW 40-NH-Standard mit einer Zertifizierung mit dem „Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG)“. Das bedeutet, dass die Gebäude im Vergleich zu einem Gebäude, das den Vorgaben des Gebäudeenergiegesetztes (GEG) entspricht, nur 40 % der Primärenergie benötigen und zudem im Besonderen ökologische, soziokulturelle und ökonomische Eigenschaften des Gebäudes sowie innerhalb der Planungs- und Bauprozesse berücksichtigt werden. Auch sonst wird nach modernen Standards und nachhaltig gebaut. So wird die Beheizung über eine Luft-Wärme-Pumpe erfolgen, die Dächer der Gebäude werden begrünt, viele Grünflächen werden die Versiegelung in den Außenanlagen auf ein Mindestmaß reduzieren und neben Tiefgaragen für PKWs sind auch Fahrradstellplätze geplant. Jede Wohneinheit wird zudem einen Zugang zur Gartenfläche, einen Balkon oder eine Dachterrasse erhalten.

Das Neubau-Projekt in Schlagworten:

- Insgesamt 54 Wohneinheiten
- Mehr als die Hälfte öffentlich gefördert
- Koppelbare Wohneinheiten
- Maisonette-Wohnungen
- Gemeinschaftsraum
- Co-Working-Space
- 72 Tiefgaragenstellplätze
- 45 Fahrradstellplätze
- Luft-Wärme-Pumpe
- Gründach

Ein zentraler Gedanke unseres Bauvorhabens ist auch das Gemeinschaftsleben. Einige der Wohnungen, die zwischen 44 m^2 und 115 m^2 groß werden, sind so gestaltet, dass sie bei Bedarf miteinander verknüpft werden können – ideal zum Beispiel für große Familien oder für Familien, die Angehörige pflegen. Ein Gemeinschaftsraum, ein Co-Working-Space und Spielgeräte auf dem Außengelände fördern ebenso das Zusammenleben. „Uns ist wichtig, dass Gemeinschaft gelebt werden kann", unterstreicht HGWG-Geschäftsführer Tobias Richter die Planung.

Die Mietpreise können wir auch mit der modernen und wertigen Ausstattung der Gebäude auf ein sozial-vertretbares Maß begrenzen. Dies schaffen wir insbesondere durch die öffentliche Wohnraumförderung des Landes NRW. Ein entsprechender Förderantrag ist gestellt.

Wer sich bereits heute ein Bild von der Architektur der Neubauten machen möchte, dem sei ein Blick auf unsere Neubauten in der Walter-Freitag-Straße empfohlen. Wie dort, wird das Markenzeichen der Wohnungen „Am Berge" sein, dass sie über die Erschließung von Galerien und Laubengängen erreichbar sind.

Marianne Holz

Jürgen Stolle mit Frau Müllers

Dreimal Gold für die HGWG

Gleich dreimal durften wir dieses Jahr zum 50. Mieterjubiläum gratulieren.

Wer den herzlichen und lebensfrohen Jürgen Stolle kennt, den dürfte das Jubiläum wenig überraschen. Denn der Herdecker, der gerne den Wochenmarkt am Donnerstag besucht, ist noch einem anderen Ort besonders treu: Stolze 77 Mal ist er schon auf die ostfriesische Insel Borkum gereist. Bei seinem 80. Inselbesuch wird er zum Borkumer Ehrenbürger ernannt.

Marianne Holz wohnt ebenfalls schon 50 Jahre in ihrer Wohnung bei der HGWG und ist mit dieser sehr zufrieden. Genau genommen ist sie sogar seit 70 Jahren Mieterin bei der HGWG: Sie wohnte nämlich bereits 20 Jahre im Eicklohweg, bevor sie in ihre heutige Wohnung zog. Die aktuelle Wohnung bot ein zusätzliches Zimmer für ihre Mutter, die Frau Holz pflegte. Mit 87 Jahren ist Frau Holz noch immer sehr aktiv. Sie geht gerne zum Spieletreff der AWO und handarbeitet viel. Vor allem aber trifft sie sich oft mit ihren beiden Kindern und anderen Verwandten, die in der Umgebung wohnen.

Auch Christine Wojnowski war bereits unsere Mieterin, als sie 1975 aufgrund der wachsenden Familie in eine größere Wohnung im Haus umzog. In dieser Wohnung fühlt sie sich auch nach 50 Jahren sehr wohl und hat dort nicht nur regelmäßig ihre Töchter, sondern auch ihre Enkel und Urenkel zu Besuch. Das nächste Mieterjubiläum kann also kommen – Frau Wojnowski plant nämlich, 105 Jahre alt zu werden.

Gleich dreimal 50 Jahre Mieterjubiläum

Wichtige Informationen der HGWG

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. bis Fr.: 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mo. bis Mi.: 13.30 Uhr - 16.00 Uhr
Do.: 13.30 Uhr - 18.00 Uhr

SERVICEZEITEN BESTANDSBEWIRTSCHAFTUNG:

Mo. bis Do.: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Do.: 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
sowie jederzeit nach Terminvereinbarung.

Zentrale Meldungen sämtlicher Sachverhalte (z. B. Schäden) innerhalb der Öffnungszeiten über den HGWG-Kundenempfang bzw. die HGWG-Zentrale. Telefon: 02330/ 9181-0

KONTAKTDATEN BESTANDSBEWIRTSCHAFTUNG:

TEAM „QUARTIER HERRENTISCH | KOENENSTRASSE"

Kundenbetreuung:	Simon Jäschke	Tel.: 02330 - 9181-72	simon.jaeschke@hgwg-herdecke.de
Quartierstechniker:	Frank Große	Tel.: 0176 - 19918114	frank.grosse@hgwg-herdecke.de
Hauswart:	Walter Brüggemann	Tel.: 0179 - 2382574	unterhalb „Auf den Brennen"
Hauswart:	Frank Meyer	Tel.: 0152 - 08635844	oberhalb „Auf den Brennen"

TEAM „QUARTIER INNENSTADT | NACKEN"

Kundenbetreuung:	Marie Müllers	Tel.: 02330 - 9181-70	marie.muellers@hgwg-herdecke.de
Quartierstechniker:	Dennis Thamke	Tel.: 0176 - 19918115	dennis.thamke@hgwg-herdecke.de
Hauswart:	Pascal Flörke	Tel.: 0157 - 85210483	Berliner Straße 26
Hauswartin:	Sonja Grünwald	Tel.: 0157 - 34843663	Veilchenweg
Hauswart:	Zati Özcan	Tel.: 0152 - 28489133	Neue Bachstraße 49
Hauswart:	Volker Conrady	Tel.: 0178 - 1413135	Wetterstraße 32-38a, Harkortstr. 11-25 Berliner Str. 37-45, Philipp-N.-Weg 2-6

TEAM „QUARTIER ENDE"

Kundenbetreuung:	Liriana Loku	Tel.: 02330 - 9181-69	liriana.loku@hgwg-herdecke.de
Quartierstechniker:	Marco Aschmann	Tel.: 0176 - 19918112	marco.aschmann@hgwg-herdecke.de
Hauswart:	Hermann Hofmann	Tel.: 0157 - 89024765	Am Schlagbaum, Am Nierkamp Westender Weg 10-34 sowie 29

WEITERE KONTAKTE:

Nebenkosten:	Kerstin Hillenbach	Tel.: 02330 - 9181-71	kerstin.hillenbach@hgwg-herdecke.de
Nebenkosten:	Melanie Schaumann	Tel.: 02330 - 9181-73	melanie.schaumann@hgwg-herdecke.de
Mieten/ Mahnwesen:	Karolina Tubbesing	Tel.: 02330 - 9181-41	karolina.tubbesing@hgwg-herdecke.de

NOTFALLKONTAKTE:

In dringenden Fällen am Wochenende oder an Feiertagen, finden Sie auf dieser Rückseite oder über unsere Homepage die Kontaktdaten unserer Dienstleister, die Ihnen bei Notfällen helfen:

Der Link zu unserer Homepage lautet:

https://www.hgwg-herdecke.de/mieterservice/handwerker-notfallliste

Notfallliste:

NOTRUFE:	**Polizei - 110**	**Feuerwehr/Rettungsdienst - 112**

Ausschließlich in Notfällen, die den Ausfall einer Grundversorgung (Wasser-, Gas-, Strom-, Wärmeversorgung oder Abwasserentsorgung) betreffen, stehen folgende Firmen mit Rufbereitschaft auch nach 18.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen zur Verfügung.

HEIZUNG		
Zentralheizung	DEW 21 (Mo.-Fr. 8:00-20:00 Uhr)	0231 - 22222121
	DEW 21, Notdienst (24 Stunden)	0231 - 54497112
	Dittrich, Herdecke	02330 - 84212
	Hartwig & Schwibbe, Dortmund	0231 - 5758595
Elektroheizung	Firma Duhme , Herdecke	02330 - 12789
	Firma Hartwig & Schwibbe, Dortmund	0231 - 5758595
Wärmepumpen	Firma Hartwig & Schwibbe, Dortmund	0231 - 5758595
Elektro (Allg.)	Firma Duhme , Herdecke	02330 - 12789
	Firma Elektro Iliev, Witten	0157 - 33818034
	Firma Hartwig & Schwibbe, Dortmund	0231 - 5758595
Sanitär	Firma Hartwig & Schwibbe, Dortmund	0231 - 5758595
	Firma Niederloh, Herdecke	02330 - 71036
Rohrverstopfung	Kanaltechnik Nitsche, Hamm	0800 - 6500100
Wasserrohrbruch		
Innerhalb des Hauses	Firma Hartwig & Schwibbe, Dortmund	0231 - 5758595
	Firma Niederloh, Herdecke	02330 - 71036
Auf dem Grundstück	DEW 21 direkt (Mo.-Fr. 8:00 bis 20:00 Uhr)	0231 - 5441113
Sturm- und Dachschaden	Firma Stein, Herdecke	0173 - 9862460
Fenster-/ Glasbruch	Firma Tischlerei Frömming	0176 - 63015129
Aufzug	Firma Schindler (für Neue Bachstr. 49/ Berliner Str. 26/ Wetterstr. 9/Walter-Freitag-Str. 1 + 3)	0800 – 8661100
	Firma Otis (für Veichenweg 35)	0800 – 20304050
Kabelfernsehen	Vodafone, Technik/ Störungen	0221 - 46619112
Schlüsseldienst	Firma Hanisch Sicherheit, Herdecke	02330 - 2288
Rauchmelder-Info	Firma Techem, 24-Std.-Störungshotline	0800 - 2001264
Tiefgarage/ Toranlage	Metallbau Cantus, Herdecke	02330 - 3909

***Wichtig:** Bitte hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter!*

Freiligrathstraße 45

Freiligrathstraße 22

Rückblick Modernisierung “Freiligrathstraße”

In den vergangenen Jahren haben wir unsere Objekte in der Freiligrathstraße umfassend modernisiert. Hierzu gehörten die Gebäude Freiligrathstraße 4 und 6 sowie 22, 28 und 45. Die wichtigsten baulichen Maßnahmen beinhalteten hier die Dachsanierung, die Fassadendämmung sowie die Umrüstung der Heizungsanlage von Nachtspeicher hin zu einer Luft-Wärme-Pumpe.

Darüber hinaus wurden die Fenster getauscht und das Wohnumfeld angepasst. Hierbei wurden die Baumaßnahmen (außer Freiligrathstraße 4) mit öffentlichen Mitteln des Landes NRW gefördert. Das bedeutet, dass die Objekte von nun an als “öffentlich gefördert” gelten und zur Neuanmietung ein Wohnberechtigungsschein erforderlich ist. Wir sichern somit nicht nur energetisch optimierten Wohnraum in unseren Bestandsgebäuden, sondern gleichzeitig auch langfristig bezahlbare Mieten. Diesen Weg, auf dem wir einen wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung leisten, gehen wir auch bei unseren Gebäudemodernisierungen in der Gartenstraße weiter.

Freiligrathstraße 6

Freiligrathstraße 28

Eicklohweg

Im März 2026 beginnen wir zudem mit der umfassenden Dachsanierung am Eicklohweg 24–30. Das Dach wird dort energetisch modernisiert und erhält eine deutlich verbesserte Dämmung. Dadurch wird das Gebäude langfristig energieeffizienter und klimafreundlicher. Die Maßnahme steigert aber nicht nur die Nachhaltigkeit des Hauses, sondern auch den Wohnkomfort für alle Bewohnerinnen und Bewohner.

Folgende Modernisierungsmaßnahmen sind für die Gartenstraße geplant:

- Dachsanierung
- Fassadendämmung
- Kellerdeckendämmung
- Einbau einer neuen Heizung
- Luft-Wärme-Pumpe
- Photovoltaik auf dem Dach zur Unterstützung der Wärmepumpe
- Neue isolierverglaste Fenster mit Sicherheitsklasse für alle Wohneinheiten
- Teilweise neue Balkone
- Teilweise erstmalig barrierearme Zugänge zum Erdgeschoss des Hauses
- Allgemeine Wohnumfeldarbeiten

Das ist 2026 geplant

Unsere Modernisierungen in der Gartenstraße und im Eicklohweg

Zwischen 2025 und 2027 werden die HGWG-Gebäude in der Gartenstraße in drei Bauabschnitten modernisiert. Dieses Jahr haben bereits die Arbeiten an den Gebäuden 18 und 20 gestartet. Wegen eines Lieferverzugs bei den neuen isolierverglasten Fenstern müssen unsere Mieterinnen und Mieter dieser beiden Gebäude leider noch auf die Finalisierung der Modernisierungsarbeiten warten. Im letzten Schritt und rechtzeitig zum Start in den Frühling werden im neuen Jahr die Balkone angebracht.

Ebenfalls in diesem Jahr wurde bereits der Förderantrag für Mittel der öffentlichen Wohnraumförderung des Landes NRW für den zweiten Bauabschnitt gestellt. Die Modernisierung der Gebäude mit den Hausnummern 22 und 24 startet im nächsten Jahr. Im Jahr 2027 sollen dann abschließend die Gebäude mit den Hausnummern 26 und 28 folgen.

Wesentliche Teile der Aufgaben übernimmt bei der Modernisierung natürlich unser eigener Regiebetrieb, wie zum Beispiel die Arbeiten an der Fassade.

Gartenstraße

Es wird zur Tradition:
Unser alljährliches Weihnachtsbaumschmücken.

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt

In diesem Jahr hatten wir dabei tatkräftige Unterstützung durch die Kinder der Kindertagesstätte vom GVS Familienzentrum Nacken unter der Leitung von Anastasia Felgner. Fleißig hatten die Kleinen im Vorfeld bunten Schmuck für unseren Weihnachtsbaum gebastelt; nun hängten sie sichtbar stolz, rote und goldene Engel aus Salzteig, Sterne aus Eisstielen, papierne Kerzen und Lebkuchenmänner ins Tannengrün.

Glänzende Augen hatten dabei nicht nur die Kinder, sondern auch die Mieter*innen der Gebäudemodernisierung Gartenstraße 18 und 20, die in diesem Jahr ebenfalls zu der kleinen Weihnachtsfeier eingeladen waren. Spätestens beim gemeinsamen Singen war die festliche Stimmung im ganzen Haus zu spüren. „Wenn die 89-Jährigen mit den ganz Kleinen Quatsch machen, dann geht einem einfach das Herz auf", freut sich Pablo Gördes von der HGWG über das gelungene Miteinander. Und genau das macht doch den Zauber von Weihnachten aus.

Weihnachtszauber

Süße Weihnachten mit der HGWG

Unser Rezept-Tipp

In der Weihnachtszeit darf eines nicht fehlen: Leckereien, die den Zauber der Festtage versüßen! Daher haben wir unser Team gebeten, Ihre liebsten Weihnachts-Rezepte mit Ihnen zu teilen. Ob als krönender Abschluss eines festlichen Menüs oder einfach für einen gemütlichen Nachmittag mit einer heißen Tasse Tee – das folgenden Rezept verspricht himmlischen Genuss.

Lassen Sie sich von unserem Rezept inspirieren und genießen Sie ein besinnliches Fest mit gutem Essen und noch besserer Gesellschaft. **Frohe Weihnachten und guten Appetit!**

Rezept: Auszubildende Lea Horn

SPEKULATIUS TIRAMISU (ohne Alkohol) | 60 Minuten

Zutaten:

- 1 Packung Vanillezucker
- 500g Quark
- 500g Mascarpone
- 75g Puderzucker
- Die geriebene Schale einer Mandarine (ungespritzt, bio!)
- 1 Prise Zimt
- 1 Packung Gewürz-Spekulatius
- Kakaopulver und Zimt zum garnieren

Zubereitung:

Schritt 1:

Verrühren Sie den Quark, den Puder- und den Vanillezucker sowie den Zimt mit einem Handrührgerät zu einer Creme (Schlagen Sie die Masse volle 5 Minuten). Heben Sie nun den Mascarpone und die Mandarinenschalen unter, bis alles glatt ist (Achten Sie beim Hobeln der Mandarinenschalen darauf, nicht zu viel von der weißen Haut mit abzuschaben, sonst wird das Tiramisu bitter).

Schritt 2:

Nehmen Sie sich nun den Spekulatius und zerbröseln diesen, so dass kleine Stücke entstehen. Nun nehmen Sie sich eine Auflaufform und legen den Boden mit einer Schicht der Spekulatius Stücke aus. Darauf eine Schicht der Creme und wieder eine Schicht Spekulatius. Den Abschluss bildet eine zweite Creme Schicht, die Sie mit Zimt und Kakao bestreuen.

Schritt 3:

Jetzt noch für mindestens 4 Stunden in den Kühlschrank stellen – fertig ist Ihr Spekulatius Tiramisu.

Frohe Weihnachten und guten Appetit!

Das Tiramisu kommt auf Ihre Festtafel? Dann freuen wir uns, wenn Sie uns ein Foto Ihrer kulinarischen Ergebnisse schicken. Vielleicht haben Sie aber auch ein Lieblingsrezept, das Sie mit uns und Herdecke teilen möchten? Dann freuen wir uns ebenfalls über Ihre Post!
E-Mail: **hgwg@hgwg-herdecke.de**

Die private Haftpflichtversicherung: Ein Muss in der Mietwohnung

Ein Mietvertrag ohne Haftpflichtversicherung ist möglich, aber äußerst riskant.

Sollten Sie einmal einen Schaden in der Mietwohnung verursachen, übernimmt in vielen Fällen die private Haftpflichtversicherung die Kosten für die Beseitigung der Schäden. Zu diesen sogenannten "Mietsachschäden" gehören beispielsweise:

- Schäden an Fußböden wie Parkett, Laminat oder Fliesen
- Schäden an Bad- und Sanitäreinrichtungen wie Waschbecken, Badewanne oder Toilette
- Schäden an Türen, Fenstern oder Wänden
- Glasschäden
- Schlüsselverlust

Auch bei Wasserschäden spielt die Haftpflichtversicherung eine wichtige Rolle. Denn wenn Sie als Mieter*in einen Wasserschaden verschulden, kommt Ihre Haftpflichtversicherung für die Schäden am Wohngebäude und auch für Schäden an fremden Inventar auf. Im Extremfall kann also eine Haftpflichtversicherung vor dem finanziellen Ruin bewahren.

IMPRESSUM

HGWG Herdecker Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH
Wetterstr. 7 | 58313 Herdecke | Telefon 02330/9181-0 |
www.hgwg-herdecke.de

Verantwortlich für diese Ausgabe:
Tobias Richter, Daniel Matißik | Redaktion und Fotos: Nina Fuhrmann, Pablo Gördes. Bilder Quartier für Herdecke: postwelters + partner mbB | Architektur & Stadtplanung BDA/SRL | Fotos Layout: MdMojibor–stock.adobe.com | Caywan – stock.adobe.com | pkproject – stock.adobe.com | Layout: Tanja Braach, reklamestelle.de | Datenschutzhinweise: Siehe hgwg-herdecke.de